



Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollten. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Antihyp-Tropfen Schuck

Wirkstoffe: Barium carbonicum Dil. D6, Crataegus Dil. D3, Viscum album Dil. D3

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete:

Homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Hinweis an den Anwender: Bei während der Anwendung dieses Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen holen Sie bitte medizinischen Rat ein.

Gegenanzeigen: Keine bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

In der Schwangerschaft und Stillzeit sollte Antihyp-Tropfen Schuck, auch wegen des Alkoholgehaltes, nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genußmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise:

Das Arzneimittel enthält 18 Vol.-% Alkohol. In der maximalen Einzeldosis von 5 Tropfen sind 35 mg Alkohol enthalten.

Dosierungsanleitung mit Art der Anwendung, Dauer der Anwendung:

Wieviel, wie oft und wie sollten Sie Antihyp-Tropfen Schuck anwenden?

Falls vom Arzt nicht anders verordnet: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren. Zur korrekten Dosisentnahme ist die Tropfflasche schräg (45 Grad-Winkel) zu halten (nicht senkrecht halten).

bitte wenden!

Wie lange sollten Sie Antihyp-Tropfen Schuck anwenden?

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Hinweise für den Fall der Überdosierung:

Was ist zu tun, wenn Antihyp-Tropfen Schuck in zu großen Mengen angewendet wurde (Überdosierung)?

Bei der Einnahme größerer Mengen dieses Arzneimittels werden bis zu 14 g Alkohol (bei der Einnahme des gesamten 100 ml-Flascheninhaltes) aufgenommen; dies kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen. In diesem Fall sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Hinweise: Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweis auf den Verfall:

Antihyp-Tropfen Schuck soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Das Verfalldatum ist auf dem Behältnis und der Faltschachtel angegeben.

Nach Anbruch der Flasche ist dieses Arzneimittel noch 6 Monate haltbar.

Zusammensetzung:

10 g = 10,24 ml enthalten: Wirkstoffe: 2,5 g Barium carbonicum Dil. D6, 1,0 g Crataegus Dil. D3, 1,0 g Viscum album Dil. D3; sonstiger Bestandteil: Gereinigtes Wasser. 1 g Fertigarzneimittel entspricht 20 Tropfen.

Inhalt nach Stück, Darreichungsform:

Mischung zu Einnehmen: 30 ml, 100 ml.

Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers und Herstellers:

SCHUCK GmbH, Industriestr. 11, 90571 Schwaig, Tel. 0911/500185, Fax 0911/508802, E-Mail: info@schuck-arzneimittel.de, www.schuck-arzneimittel.de

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Nicht über 25 °C lagern!

Apothekenpflichtig!

Datum und Fassung der Packungsbeilage: Juni 2010

